

Credit Opportunities Fund (B)

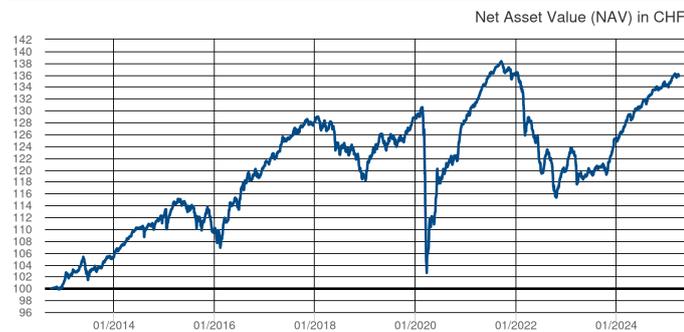
Anlagestrategie

Der Credit Opportunities Fund ist ein global investierender, renditeorientierter Anleihenfonds für Schweizer Investoren. Er eignet sich für Anleger, welche am Obligationenmarkt eine stetige, positive Rendite in Schweizer Franken anstreben.

Das Vorgehen basiert auf einer strikten Disziplin zur Nutzung der Opportunitäten im Schweizer Heimmarkt sowie in ausgesuchten internationalen Bondmärkten. Der Fonds setzt auf Themen, welche sich aus der makro- und mikroökonomisch fundierten Risikoeinschätzung ergeben. Jeder Schuldner wird jeweils einer umfassenden Gesamtbetrachtung unterzogen. Bevorzugt wird ein attraktives Risiko-Rendite-Profil an der Ratingschwelle BBB/BB.

Der Fonds folgt keiner Benchmark und zielt mittelfristig auf absolute, positive Erträge. Der Wertzuwachs wird in erster Linie mit Kreditrisikoprämien und mit dem Roll Down Effekt erzielt. Es wird auf eine breite Diversifikation geachtet, wobei der Schweizer Obligationenmarkt deutlich übergewichtet ist. Der Anleger nimmt zwischenzeitlich gewisse Schwankungen in Kauf, um mittel- bis langfristig von interessanten Anlagemöglichkeiten im Kreditbereich profitieren zu können.

Wertentwicklung



1 Monat	-0.24%
3 Monate	1.12%
2025 (YTD)	1.12%
1 Jahr	5.04%
3 Jahre (annualisiert)	1.77%
Seit Beginn (annualisiert)	2.50%
Seit Beginn	35.82%
Tiefster NAV	99.85
Höchster NAV	138.33
Monate mit positiven Renditen	68%
Sharpe Ratio (letzte 3 Jahre)	0.47
Max. Drawdown (letzte 3 Jahre)	-10.51%
Max. Drawdown Dauer (Tage in den letzten 3 Jahren)	146
Max. Drawdown Recovery (Tage in den letzten 3 Jahren)	370

Modified Duration

< 1 Jahr	43%
1 - 3 Jahre	19%
3 - 5 Jahre	29%
5 - 7 Jahre	6%
> 7 Jahre	3%



Stammdaten

Fondsname	PPF ("PMG Partners Funds") - Credit Opportunities Fund - B
Valor	19893847
ISIN	LU0810289230
WKN	A1J1ZV
Bloomberg	PPFPCOB LX
Fondsdomizil	Luxemburg
Anteilkategorie	B
Währung	CHF
Orderannahmeschluss	Täglich, bis 17.00 Uhr (CET)
Settlement	T+3
Lancierungsdatum	2. November 2012
Geschäftsjahresende	31. Dezember
Ertragsverwendung	Thesaurierung
Vertriebszulassung	Schweiz

Aktuelle Daten*

Fondsvermögen Total (CHF Mio.)	483.16
Fondsvermögen Anteilklasse B (CHF Mio.)	462.90
Net Asset Value (NAV) pro Anteil (CHF)	135.82
Modified Duration (Jahre)	2.4
Yield to Worst (% , local currency)	7.4
Yield to Worst (% , hedged CHF)	4.8
Ø Kreditrating	BB+
Liquidität (%)	10.0
Anzahl Wirtschaftszweige	17
Anzahl Emittenten / Emissionen	175 / 198
Top 10 Positionen (%)	15.1

* Wertschriftenportfolio, inklusive Liquidität

Kosten

Management Fee (% p.a.)	0.50
Total Expense Ratio (TER) per 30.06.2024 (%)	0.78

Anlagebeträge

Minimale Erstzeichnung (CHF)	1'000'000
------------------------------	-----------

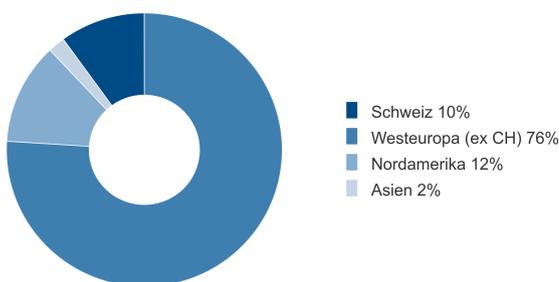
Ratingstruktur

>A	■	10%
A	■	2%
A-		0%
BBB+	■	2%
BBB	■	9%
BBB-	■	11%
BB+	■	9%
BB	■	11%
BB-	■	7%
B+	■	10%
B	■	21%
B-	■	7%
<B-	■	1%

Top 10 Wirtschaftszweige

Banken	■	14%
Übrige Industrie	■	12%
Zyklische Konsumgüter	■	12%
Versicherungen	■	7%
Übrige Finanzdienstleistungen	■	7%
Energie	■	6%
Transport	■	6%
Nichtzyklische Konsumgüter	■	4%
Technologie	■	3%
Kapitalgüter	■	3%

Länder- und Regionenaufteilung



Disclaimer: Das vorliegende Dokument dient zu Werbe- und Informationszwecken und ist ausschliesslich für die Verbreitung in der Schweiz bestimmt. Die Anlage in Investmentfonds ist Marktrisiken unterworfen. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Die Fondsbestimmungen oder die Satzung/Statuten, veröffentlichte Prospekt in der aktuellen Fassung, die Wesentlichen Informationen für den Anleger sowie die Jahres- und Halbjahresberichte stehen den Interessenten bei der MultiConcept Fund Management S.A., 5 rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg sowie beim Vertreter in der Schweiz PMG Investment Solutions AG, Dammstrasse 23, 6300 Zug, www.pmg.swiss kostenlos zur Verfügung. Zahlstelle in der Schweiz ist die InCore Bank AG, Wiesenstrasse 17, CH-8952 Schlieren. Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland ist Deutsche Bank A.G., Tau-nusanlage 12, D-60325 Frankfurt am Main. Die Informations- und Zahlstelle in Österreich ist die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US Personen verkauft werden.

Monatskommentar

Im März stellten sich die Märkte frühzeitig auf die für den 2. April angekündigten Mitteilungen der US-Regierung zu reziproken Zöllen ein. US-Stimmungsindikatoren zeigten eine rasche Abkühlung mit wachsenden Sorgen über eine mögliche Rezession. Abhängig von den tatsächlichen Zollankündigungen ist eine erhebliche Marktreaktion zu erwarten. Die Zölle des Weissen Hauses könnten nur der Anfang sein, da Vergeltungsmassnahmen anderer Länder die einst geschätzten globalen Lieferketten weiter belasten würden. In der Eurozone sprangen die Renditen deutscher Benchmark-Anleihen nach der parlamentarischen Genehmigung eines 500-Milliarden-Euro-Infrastrukturprogramms in Verbindung mit einer Reform der Schuldenbremse nach oben. Letztere soll Verteidigungsausgaben vom strukturellen Defizit ausschliessen. Die Abkehr der grössten Eurozonen-Volkswirtschaft von ihrer historisch zurückhaltenden Verschuldungspolitik hat auch die Finanzierungskosten anderer Eurostaaten steigen lassen. Zunächst konzentrierten sich die Märkte auf die Möglichkeit positiver Spillover-Effekte innerhalb der Eurozone, die die negativen Effekte höherer Zinsen kompensieren könnten. Im weiteren Monatsverlauf rückte jedoch der negative Einfluss der Zollpolitik in den Mittelpunkt.

Euro HG-Anleihenrenditen stiegen deutlich auf 3.28% (+0.25%), während sich Kreditspreads moderater auf 98bp (+7bp) ausweiteten, was weiterhin unter dem 25-jährigen Monatsmedian von 112bp liegt. Dies führte zu stark negativen Gesamtrenditen und leicht negativen Exzessrenditen. Die Renditen im US-HG-Segment stiegen leicht auf 5.15% (+0.07%), eine Bewegung, die vollständig auf eine Spreadausweitung auf 94bp (+7bp) zurückzuführen war - der grösste monatliche Anstieg seit der Bankenkrise im März 2023. Dennoch sind die aktuellen Spread-Niveaus im Vergleich zum 25-jährigen Median von 130bp immer noch weitaus enger. Gesamtrenditen und Exzessrenditen bei US HG waren moderat negativ. Im HY-Bereich stiegen die Renditen für Euro HY-Anleihen auf 5.66% (+0.63%), während die Spreads auf 334bp (+50bp) auseinander gingen. Dies liegt unter dem 25-jährigen Median von 418bp. Sowohl die Gesamtrenditen als auch die Exzessrenditen waren stark negativ. Die Renditen für US-HY-Anleihen sprangen auf 7.73% (+0.58%), was - analog zu US HG - vollständig auf eine Spreadausweitung auf 347bp (+57bp) zurückzuführen war, den grössten Anstieg seit den Rezessionsängsten im Juni 2022 infolge der FED-Zinserhöhungen und der Inflation. Dennoch preisen FED Funds Futures derzeit drei Zinssenkungen bis Dezember 2025 ein, und die Spreads bleiben im Vergleich zu ihrem 25-jährigen Median von 443bp eng. Gesamtrenditen und Exzessrenditen waren klar negativ. Insgesamt weiteten sich die Spreads in allen Ratingklassen und Sektoren aus, wobei die Spreadausweitung bei niedriger bewerteten Anleihen ausgeprägter war - ein typisches Muster in negativen Marktphasen. Rückblickend auf das erste Quartal 2025 erwiesen sich Euro HG und HY als bessere Investments im Vergleich zu deutschen Bundesanleihen, während US HG und HY hinter US-Staatsanleihen zurückblieben.

Der COF verzeichnete einen negativen Monat (-0.24%), übertraf jedoch den breiten Swiss Bond Index (SBI) um 0.58%. Die Performance im März wurde durch einen Carry von 0.49% (in Lokalwährung) gestützt, während sich Zinseffekte negativ auswirkten (positiv durch niedrigere US-Zinsen, negativ durch höhere und steilere Benchmark-Renditekurven in Deutschland und der Schweiz, trotz der Zinssenkungen durch die EZB und die SNB). Zusätzliche Belastungen ergaben sich durch höhere Spreads sowie Absicherungskosten für Fremdwährungen. Die Yield-to-Worst des Fonds stieg in Lokalwährung auf 7.4% (+0.2%) und auf Schweizer-Franken-gehedgter Basis auf 4.8% (+0.1%). Der durchschnittliche Kupon sank auf 6.2% (-0.1%). Der durchschnittliche Anleihekurs fiel auf 97.9% (-1.0%), der OAS-Spread weitete sich auf 393bp aus (+19bp) und die modifizierte Duration erhöhte sich auf 2.4 (+0.1).

Investment Manager

PMG Investment Solutions AG **Ansprechpartner**
Dammstrasse 23 Patrick Brühwiler
CH-6300 Zug
☎ +41 44 215 28 38 ✉ pmg@pmg.swiss 🌐 www.pmg.swiss

Zugerberg Finanz AG **Ansprechpartner**
Lüssiweg 47 Prof. Dr. Maurice Pedergnana
CH-6302 Zug Dr. Danilo Zanetti
☎ +41 41 769 50 10
✉ info@zugerberg-finanz.ch 🌐 www.zugerberg-finanz.ch

Adressen

Verwaltungsgesellschaft	MultiConcept Fund Management S.A.
Depotbank	UBS Europe SE, Luxembourg Branch
Revisionsgesellschaft	PricewaterhouseCoopers (PwC)
Zahlstelle in der Schweiz	InCore Bank AG
Publikationsorgane	www.swissfunddata.ch , www.pmg.swiss